

AIDA Präsident Felix Eichhorn in Namibia // 60. Schule von AIDA Cruise & Help finanziert

Die Initiative AIDA Cruise & Help steht für die Verbesserung von Bildungschancen in den ärmsten Regionen der Welt. Vor fünf Jahren eröffnete das Kreuzfahrtunternehmen AIDA Cruises die erste Schule in Cebu City auf den Philippinen. Sie wurde komplett aus Spendengeldern von AIDA Cruise & Help finanziert. Seither sind zahlreiche weitere Schulen in zwölf Ländern hinzugekommen.

Eine dieser Schulen ist die Namibia Okanguati Grundschule. Von der Wichtigkeit dieser Einrichtung für die Einheimischen konnte sich AIDA Präsident Felix Eichhorn jetzt persönlich überzeugen. Gemeinsam mit Reiner Meutsch, Gründer der Stiftung FLY & HELP und langjähriger Partner von AIDA Cruises, besuchte er die Gemeinde und sprach mit Lehrern und Kindern vor Ort. Die Schule wurde im Mai 2020 eröffnet und bietet Platz für 160 Kinder.

„Die Wissbegierde und die Unbeschwertheit der Kinder aus dem Kaokoveld in Okanguati sind genau das, wofür AIDA Cruise & Help Spenden sammelt und Schulen baut. Wir sind sehr stolz darauf, dass wir mit unserer Initiative schon unzähligen Kindern dauerhaft einen Schulplatz in benachteiligten Regionen der Welt sichern konnten. Damit ermöglichen wir den Kindern und nachkommenden Generationen einen Zugang zu Bildung und damit eine echte Chance auf eine bessere Zukunft. Das beeindruckende Engagement unserer Crew und unserer Gäste zeigt, dass wir gemeinsam Großes erreichen können“, so Felix Eichhorn.

Mit der Finanzierung der 60. Schule feiert die Initiative AIDA Cruise & Help einen weiteren wichtigen Erfolg. Alle 60 Projekte mit einer Gesamtkapazität von rund 7.000 nachhaltigen Schulplätzen befinden sich in der Umsetzung, 40 Schulen haben bereits den Unterricht aufgenommen.

Im Fokus stehen die Herkunftsländer der Crew und Regionen, die von den elf AIDA Schiffen regelmäßig bereist werden. Daher hat das Kreuzfahrtunternehmen im vergangenen Jahr im Rahmen von AIDA Cruise & Help erstmals ein Projekt aufgelegt, bei welchem jedes AIDA Schiff ein Schulprojekt zugesprochen bekommt, das beispielsweise über Tombolas und Versteigerungen finanziert wird. So können gezielt Spenden für den Schulbau in einer bestimmten Region gesammelt werden. Dabei arbeitet AIDA eng mit der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zusammen. So konnte im vergangenen Jahr jedes AIDA Schiff mindestens eine Schule finanzieren. AIDA Sol sammelte beispielsweise für eine Schule mit drei Klassenräumen in Ambodiriana auf Madagaskar und von AIDA Diva wurde eine Förderschule in Kodigipalli in Indien finanziert.

Auch 2024 wird bei AIDA für weitere Schulprojekte gesammelt. Die ersten Aktionen sind bereits angelaufen, denn auch in diesem Jahr ist es das Ziel der Crews an Bord, ihre eigene Schule zu finanzieren und ein Lächeln auf die Gesichter der Kinder zu zaubern.

Weitere Informationen zum Engagement von AIDA Cruise & Help sowie Details zu Spendenmöglichkeiten sind online auf www.aida.de/cruiseandhelp verfügbar.

Rostock, 4. Juni 2024

Herausgeber:

AIDA Cruises
Am Strande 3d · 18055 Rostock
Tel.: +49 381 444 0
Fax: + 49 381 444 88 88
www.aida.de

Kontakt:

Communication & Sustainability
Tel.: +49 381 444 80 20
Fax: + 49 381 444 80 25
presse@aida.de